



DGAP-Ad-hoc: EVN AG / Schlagwort(e): Rechtssache  
EVN AG: Entscheidung im Schiedsverfahren nach Investitionsschutzabkommen gegen die Republik Bulgarien

10.04.2019 / 20:13 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

---

Die EVN AG hatte im Juni 2013 gegen die Republik Bulgarien Ansprüche auf Grundlage des Vertrages zur Energiecharta und des österreichisch-bulgarischen internationalen Investitionsschutzabkommens vor einem internationalen Schiedsgericht bei dem bei der Weltbank eingerichteten International Center for the Settlement of Investment Disputes (ICSID) geltend gemacht. Die Ansprüche gründen sich auf Maßnahmen bulgarischer Regulierungsbehörden und Regierungsstellen im Zusammenhang mit der Preisfestsetzung für Elektrizität und der Vergütung für öffentlich-rechtliche Verpflichtungen in Bezug auf erneuerbare Energie.

Jener Teil der Ansprüche, der die Vergütung für Verpflichtungen in Bezug auf erneuerbare Energie betrifft, wurde, wie im Februar 2017 öffentlich ad-hoc gemeldet, durch Aufrechnung zwischen einem bulgarischen EVN-Tochterunternehmen und der staatlichen bulgarischen Elektrizitätsgesellschaft NEK beglichen.

Nunmehr liegt die Entscheidung des Schiedsgerichts im ICSID-Verfahren vor, wonach der EVN AG kein weiterer Ersatz zugesprochen wird und jede Partei ihre Verfahrenskosten selbst trägt. Aus der Entscheidung ergeben sich keine bilanziellen Auswirkungen für die EVN Gruppe.

Die Entscheidung des Schiedsgerichts kann aus sehr eng begrenzten Gründen innerhalb von 120 Tagen vor einem ICSID Ad-hoc Annulment Committee angefochten werden; dies wird aktuell von EVN AG geprüft. Eine Anfechtung des Schiedsspruchs vor einem bulgarischen Gericht ist nicht möglich.

Als führendes Energie- und Umweltdienstleistungsunternehmen sieht sich die EVN auch nach dem Vorliegen dieses Schiedsspruchs als Langzeitinvestor im bulgarischen Markt.

Kontakt:  
Mag. Gerald Reidinger  
Leitung Controlling und Investor Relations  
Telefon: +43 2236 200-12698  
E-Mail: [investor.relations@evn.at](mailto:investor.relations@evn.at)

Mag. Stefan Zach  
Leitung Information und Kommunikation  
Telefon: +43 2236 200-12294  
E-Mail: [stefan.zach@evn.at](mailto:stefan.zach@evn.at)

---

10.04.2019 CET/CEST Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.  
Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

---

Sprache:	Deutsch
Unternehmen:	EVN AG EVN Platz 2344 Maria Enzersdorf Österreich
Telefon:	+43-2236-200-12294
E-Mail:	<a href="mailto:info@evn.at">info@evn.at</a>
Internet:	<a href="http://www.evn.at">www.evn.at</a>
ISIN:	AT0000741053
WKN:	074105
Indizes:	ATX
Börsen:	Auslandsbörse(n) Wiener Börse (Amtlicher Handel)
EQS News ID:	798605

Ende der Mitteilung

DGAP News-Service